AbgeordnetenhausBERLIN

17. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung

19. Sitzung

19. November 2012

Beginn: 10.08 Uhr Schluss: 13.13 Uhr Anwesenheit: siehe Anlage

Vorsitz: Peter Trapp (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Es erfolgen keine Wortmeldungen bzw. Anträge zur Tagesordnung.

Punkt 1 der Tagesordnung

a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Hinweis auf die NSU an die Berliner Behörden im
Jahr 2002 – was ist passiert und wurden Akten
zurückgehalten?
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Unterlagen und Erkenntnisse der Berliner Behörden
im Zusammenhang mit dem NSU – insbesondere
Hinweise aus dem Jahr 2002
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Aufgrund der bereits erfolgten Begründung des Besprechungsbedarfs in der 16. und 17. Sitzung verzichten die antragsstellenden Fraktionen auf diese.

Der Vorsitzende kündigt an, dass sich die Stellungnahme der Senatsverwaltung für Inneres und Sport in einen öffentlichen und einen nicht-öffentlichen Sitzungsteil gliedern wird. Der

Ausschluss der Öffentlichkeit sei aufgrund des Berichts über die Arbeit der V-Personen geboten.

Herr Senator Henkel (InnSport) und Frau Polizeivizepräsidentin Koppers geben eine Stellungnahme ab.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss gemäß § 9 Abs. 1 S. 1 i.V.m. § 5 Nr. 4 der Geheimschutzordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin hinsichtlich des folgenden Beratungsgegenstands den Geheimhaltungsgrad VS¹-NUR FÜR DEN DIENST-GEBRAUCH. Dies erfolgt vor dem Hintergrund, dass der zu beratende Bericht über die Arbeit der V-Personen durch die Senatsverwaltung für Inneres und Sport als herausgebende Stelle nach § 6 Abs. 1 der Geheimschutzordnung des Abgeordnetenhauses ebenfalls als VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH nach § 5 Nr. 4 der Geheimschutzordnung des Abgeordnetenhauses eingestuft wurde. Der Vorsitzende weist Herrn Abg. Reinhardt (PIRATEN) gemäß § 9 Abs. 1 S. 3 der Geheimschutzordnung des Abgeordnetenhauses darauf hin, dass dieser Geheimhaltungsbeschluss auch für ihn als Nicht-Mitglied des Ausschusses gelte.

Ferner beschließt er gemäß § 9 Abs. 2 i.V.m. Abs. 1 i.V.m. § 5 Nr. 4 i.V.m. § 4 Abs. 3 der Geheimschutzordnung des Abgeordnetenhauses die Öffentlichkeit gemäß § 26 Abs. 5 S. 2 i.V.m. Abs. 3 GO Abghs für diesen Sitzungsteil auszuschließen.

Die weitere Behandlung der Punkte 1 a) und b) erfolgt in nicht-öffentlicher Sitzung.²

Die Punkte 1 a) und b) werden vertagt. Die Sitzungsöffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Umgang mit den protestierenden Flüchtlingen auf
dem Pariser Platz

(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke und der Piratenfraktion)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 2 zu vertagen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs Anschläge von Neonazis auf ein Flüchtlingsheim, zivilgesellschaftliche Einrichtungen und Parteibüros – welche Konsequenzen werden gezogen? (auf Antrag der Fraktion Die Linke)

0079 InnSichO

0080

InnSichO

¹ Abkürzung für Verschlusssache.

² Das Beschlussprotokoll hinsichtlich dieses Sitzungsteils ist mit dem Geheimhaltungsgrad VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH eingestuft und befindet sich in einer nicht-öffentlichen Anlage.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 3 zu vertagen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Besondere Vorkommnisse

Herr Senator Henkel (InnSport) und Frau Polizeivizepräsidentin Koppers berichten und beantworten Nachfragen zu schriftlich und mündlich eingereichten Fragen und Punkten (siehe zu den Details Inhaltsprotokoll der 19. Sitzung):

- Ist die angekündigte Demonstration der NPD am 24.11.2012 in Rudow polizeilich angemeldet, und wie verläuft die geplante Route? (schriftlich eingereichte Frage der Fraktion Die Linke)
- Aktivitäten der Rocker in Berlin (mündlich eingereicht durch Herrn Abg. Schreiber von der Fraktion der SPD)
- Nationaler Widerstand Berlin (mündlich eingereicht durch Frau Abg. Hermann von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- SEK-Kameradschaft (mündlich eingereicht durch Herrn Abg. Lauer von der Piratenfraktion).

Hinsichtlich des Punktes zur Thematik des Nationalen Widerstands Berlin sagt Frau Polizeivizepräsidentin Koppers die schriftliche Beantwortung zu.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Senator Henkel (InnSport) teilt mit, dass er den Ausschussmitgliedern zeitnah den Beweisbeschluss BE-4 des 2. Untersuchungsausschusses des Bundestags im Geheimschutzraum des Abgeordnetenhauses zur Verfügung stellen werde.

Die nächste 20. Sitzung findet am 10. Dezember 2012 statt.

Der Vorsitzende Der Schriftführer

Peter Trapp Dirk Behrendt